



Bibelgesellschaft Baselland

Protokoll

Der Mitgliederversammlung der Bibelgesellschaft Baselland (BGBL) vom Sonntag, 19. August 2018 in Birsfelden (Heilsarmee) 12.30 – 13.15 Uhr.

Anwesend

Vorstand: Ueli Dällenbach, Präsident
Stefan Keilwerth, Vizepräsident
Walter Bielser, Finanzchef
Margrit Balscheit
Magdalen Schmid
Markus Wagner, Protokoll
Michael Huber

Anzahl der stimmberechtigten Personen: 14

Traktanden:

1. Begrüssung, Gebet
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. August 2017
3. Jahresbericht 2017
4. Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht
5. Veränderungen im Vorstand
6. Aktuelles vom laufenden Jahr
7. Verschiedenes

1. Begrüssung, Gebet

Stefan Keilwerth begrüsst die Anwesenden der Jahresversammlung, auch den eben hinzugekommenen Präsidenten Ueli Dällenbach. Er verliest die Liste der Entschuldigten: Charlotte Christ, Martin Stingelin, Hansueli Müller, Jürg Gysin, Frieder Herren und Heidi Aebi (Revisorin). Eine Vertretung der Schweizerischen Bibelgesellschaft ist nicht anwesend; möglicherweise ist die Einladung nicht bis zu der betreffenden Person durchgedrungen.

Zu Beginn erinnert Stefan Keilwerth an die Jahreslosung 2018 „Quelle lebendigen Wassers umsonst“ (aus Offenbarung 21). Er sieht darin auch eine Aufgabe unserer Bibelgesellschaft, diese Quelle „umsonst“ zu erschliessen für die Menschen unserer Zeit.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2017

Zunächst stimmt die Mitgliederversammlung der Ernennung des Stimmenzählers für die heutige Versammlung, Bernard Kuny, einstimmig zu.

Das Protokoll liegt der Versammlung vor. Niemand verlangt, dass es vorgelesen werde. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig, unter Dank an die Verfasserin Magdalen Schmid.

3. Jahresbericht 2017

Der von Pfr. Markus Christ verfasste Jahresbericht ist vom Vorstand an der Sitzung vom 6. März 2018 zu Händen der Mitgliederversammlung genehmigt und verdankt worden. Der Bericht wurde allen Mitgliedern der BGBL zusammen mit der Einladung und den Traktanden für die heutige Versammlung zugestellt.

Ohne Antrag auf Verlesung des Berichts genehmigt die Mitgliederversammlung den Jahresbericht 2017 einstimmig. Der Präsident dankt dem Verfasser herzlich für diesen Bericht.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Unser Finanzchef Walter Bielser erläutert einige Positionen der Jahresrechnung 2017, die allen Mitgliedern ebenfalls mit der Einladung zur heutigen Versammlung zugestellt worden war. Die BGBL hat im Berichtsjahr einen Mehrertrag von ca. Fr. 4'000.00 zu verzeichnen. Alle weiteren Zahlen liegen im Bereich des Normalen. Es sind im Berichtsjahr keine ausserordentlichen Ausgaben oder Einnahmen erfolgt. Das Projekt „Dr guet Bricht“ wird in einiger Zeit erneut zu einer weiteren Publikation führen, weshalb es sinnvoll ist, etwas „auf der hohen Kante“ zu haben.

Walter Bielser schlägt vor, das Konto bei Postfinance aufzulösen und es bei einer Bank anzusiedeln, wo nicht so hohe Gebühren anfallen werden.

Der anwesende Revisor Peter Muhmenthaler liest den von ihm aufgrund der Revisionsarbeit (zusammen mit Heidi Aebi) verfassten Revisorenbericht vor. Der Bericht empfiehlt der Mitgliederversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und Décharge an den Finanzchef Walter Bielser. Die Revisoren zeigen sich erfreut über die gute und saubere Rechnungsführung durch Walter Bielser.

Die Mitgliederversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 der BGBL einstimmig.

Der Präsident, Ueli Dällenbach, dankt dem Finanzchef und den beiden Revisoren herzlich für die grosse Arbeit.

Schliesslich ist noch über die Mitgliederbeiträge 2018 zu beschliessen. Aufgrund der Empfehlungen durch Walter Bielser und die Revisoren sollen die Mitgliederbeiträge in bisheriger Höhe beibehalten werden: Fr. 20.00 für Einzelpersonen, Fr. 30.00 für Familien. Auch dem wird durch die Versammlung einstimmig stattgegeben.

5. Veränderungen im Vorstand

Magdalen Schmid-Scheibler, Mitglied im Vorstand seit mehr als 9 Jahren, möchte per Ende Jahr von ihrer Mitarbeit im Vorstand entbunden werden. Weiterhin wird sie der BGBL aber in der Übersetzungsgruppe erhalten bleiben. Ueli Dällenbach dankt ihr für die langjährige intensive Mitarbeit

im Vorstand und in der Übersetzergruppe und gibt seiner Freude Ausdruck, dass Magdalen Schmid auch weiterhin am „Der guet Bricht“ mitarbeiten wird.

Es ist, wie der Präsident ausführt, an der Zeit, neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Dafür sollen auch die Kirchgemeinden kontaktiert werden. Im Weiteren ist die protestantische Ökumene zu aktivieren. Zum Beispiel durch Miteinbezug der Chrischona-Gemeinde, die ja ganz ähnliche Zielsetzungen verfolgt wie die BGBL: Bibel verbreiten, fördern und wahrnehmen.

6. Aktuelles vom laufenden Jahr

6.1. Übersetzungsteam

Margrit Balscheit berichtet: Das Team ist intensiv an der Arbeit. Es geht jetzt um kleinere Bibelteile wie Geschichten und Novellen. Die Arbeit mit der Jona-Geschichte ist abgeschlossen. Es folgte das Buch Ruth und nach der Sommerpause geht es weiter mit der Esther-Geschichte. Die Mitarbeitenden haben grosse Freude an ihrer Aufgabe. Es gibt keinen Zeitdruck und es ist eine gute Sache.

6.2. Messeauftritt

Es wird an der Herbstmesse wieder einen Bibelstand geben. Zurzeit wird ein Konzept für die nächsten drei Jahre entwickelt. Eine Neuerung: Das „Bibel-Erzählbuch“ ist in Deutschland stark gefragt. Diese Sache ist zunächst aufwändig. Die Verantwortlichen für den Bibelstand stehen in Kontakt mit der Deutschen Bibelgesellschaft.

Monika Kuny ist es ein Anliegen, dass der Bibelstand so ausgestaltet wird, dass man sich darin wohlfühlen und geborgen sein kann. Ueli Dällenbach wird dieses Anliegen weiterleiten.

6.3. Mitgliederstatistik

Walter Bielser berichtet, dass unsere Gesellschaft Mitglieder verliert. Viele sind verstorben oder befinden sich in einer Pflegeeinrichtung und werden deshalb von Angehörigen abgemeldet. Neueintritte gibt es nur sehr wenige. Neu kommen aber Kirchgemeinden als Mitglieder hinzu – das hat in den letzten Jahren etwas zugenommen und ist ein bedenkenswertes (oder zu propagierendes) Zukunftsmodell. Wir sollten in diese Richtung werbeaktiv werden.

7. Verschiedenes

Am 30. Oktober 2018, 20.00 Uhr ist im Kirchgemeindehaus Martinshof in Liestal ein Vortragsabend mit PD Dr. Benedikt Hensel „Das Alte Testament ist meine Lesebrille“ – „Weihnachten mit Matthäus und Lukas“. Veranstalter sind die ERK BL (Fachstelle Erwachsenenbildung), das Forum für Zeitfragen, die CJP und last but not least die Bibelgesellschaft Baselland.

Markus Christ erkundigt sich nach der Kollekte des heutigen Gottesdienstes. Michael Huber wird das noch klären.

Die Schweizerische Bibelgesellschaft informiert über die Erneuerungswahl 2019 und bittet um Nennung von möglichen Kandidaten.

Schluss der Mitgliederversammlung

Die Versammlung schliesst um 13.15. Der Präsident, Ueli Dällenbach, dankt allen für die Teilnahme an dieser Mitgliederversammlung und insbesondere der Heilsarmee Birsfelden für die Ausrichtung des Gottesdienstes und die anschliessende reichhaltige Bewirtung.

Arlesheim, 25. August 2018

Für das Protokoll:
Markus Wagner